

Presseinformation

Jan Petersen

UNSERE STRASSE

Die Berlin-Bibliothek Bd. 8

Literarischer Tatsachenroman

Broschur, ca. 310 Seiten

Format: 12 x 19 cm

€ 16,-

ISBN 978-3-89773-977-2

Erschienen im August 2023

Jaron Verlag GmbH

Erdmannstraße 6

10827 Berlin

Tel.: (030) 784 82 07

e-mail: presse@jaron-verlag.de

Berliner Sparkasse

IBAN: DE30100500000063615509

BIC: BELADEBEXXX

Steuernummer: 29/364/30734

Ein packender Bericht aus dem Widerstand gegen die Nazis 1933/34

Da sind sie! Zwei Gendarmen und zwei SA-Leute. Also doch ne Streife! Sie kommen langsam den Abhang herunter, gehen auf die Gruppe zu. Ein SA-Mann bleibt an dem Zelt stehen, sieht hinein. Ich sehe Bruno an. Er dreht mit der rechten Hand mechanisch die Tretkurbel weiter, sieht hinüber. Seine Lippen sind dünn. In meiner Halsschlagader klopft es.



1933, kurz vor der Machteroberung der Nationalsozialisten: In Berlin demonstriert die Rote Front, malt Parolen auf Hauswände und verteilt Flugblätter. Mittendrin der angehende Schriftsteller Jan Petersen. Die Nazis übernehmen Berlin, doch der kommunistische Widerstand geht weiter – obwohl immer wieder Mitstreiter verschwinden, in Gefangenschaft gefoltert und ermordet werden.

Alles, was in diesem Buch geschildert wird, ist genau so passiert – Jan Petersen hat es 1933/34 niedergeschrieben und das Manuskript unter Lebensgefahr ins Ausland geschmuggelt. 1938 erschien *Unsere Straße* in London, erst 1947 in deutscher Sprache. Es gilt als das wichtigste Buch aus dem deutschen Widerstand gegen die Nationalsozialisten.

JAN PETERSEN (1906–1969) bekämpfte als Mitglied der KPD und Vorsitzender des „Bundes proletarisch-revolutionärer Schriftsteller Deutschlands“ den Nationalsozialismus, ab 1935 im Exil. 1946 Rückkehr nach Berlin, bis 1955 erster Vorsitzender des Deutschen Schriftstellerverbandes.

Weitere Informationen gibt unsere Presseabteilung. Tel.: 030 784 82 07 / Mail: presse@jaron-verlag.de

Wir weisen darauf hin, dass wir Presseexemplare ausschließlich auf der Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung stellen.